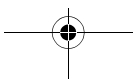
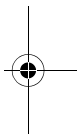
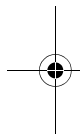




Motorola EX112

Kurzeinführung





Herzlichen Glückwunsch!

MOTOROLA EX112

Ihr **MOTOROLA** EX112 enthält viele erstklassige Funktionen, etwa für Musik, Fotos, Videos, zum Browsen und vieles mehr – und dies alles mit einem benutzerfreundlichen QWERTZ-Tastenfeld.

- **Musik.** Wiedergabe – Musik auf Knopfdruck. Öffnen Sie einfach Ihren Medienplayer und wählen Sie eine Playlist.
- **Fotos.** Verwenden Sie die Kamera Ihres Telefons, um Bilder zu machen und diese an Ihre Freunde zu senden.
- **Browser.** Mit dem extragroßen Bildschirm haben Sie mehr vom Internet. Ob Suchen oder Surfen – jetzt sind alle gewünschten Funktionen noch einfacher zu bedienen.

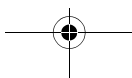


Diese Kurzanleitung enthält Informationen zu allen wichtigen Funktionen des Telefons, sodass Sie sich im Handumdrehen mit Ihrem Telefon vertraut machen können. Sie werden überrascht sein, was alles zu entdecken ist.

Achtung: Lesen Sie bitte vor dem Zusammenbauen, Laden oder Verwenden des Telefons zunächst den Abschnitt „Sicherheit und rechtliche Informationen“ auf Seite 39.

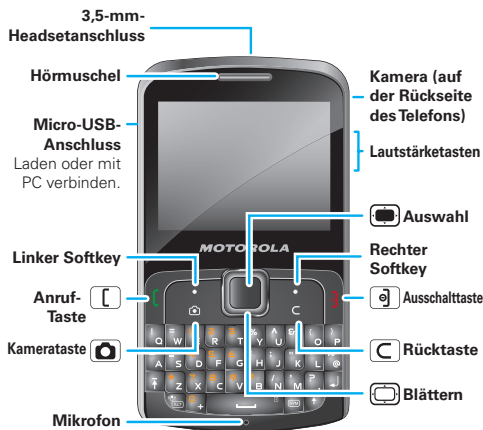
Mehr

- **Zubehör:** Finden Sie Zubehör für Ihr Telefon unter www.motorola.com/products.



Ihr Telefon

Wichtige Tasten und Anschlüsse



Hinweis: Ihr Telefon sieht möglicherweise etwas anders aus.

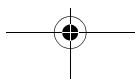
Herzlichen Glückwunsch!

3



Inhalt

Ihr Telefon	3
Los geht's	5
Tasten	7
Startbildschirm	9
Anrufe	11
Kontakte	13
Nachrichten	15
Internet	17
Social Networks	18
Bluetooth™-Verbindung	19
Den Alltag verwalten	22
Tipps und Tricks	25
Personalisieren	27
Texteingabe	30
Fotos	31
Medienplayer	33
Radio	35
Sicherheit	36
Fehlersuche	38
Sicherheit und rechtliche Informationen	39



Los geht's

Vorbereitung

Zusammenbauen und Laden

- 1** Abdeckung abnehmen



- 2** SIM-Karte einlegen



- 3** Akku einsetzen



- 4** microSD einlegen



- 5** Abdeckung aufsetzen



- 6** Aufladen



Achtung: Lesen Sie bitte den Abschnitt „Akkuverwendung und Akkusicherheit“ auf Seite 39.

Telefon ein- und ausschalten

Halten Sie zum Ein- und Ausschalten des Telefons die Taste „Beenden“  gedrückt.



Anrufe tätigen und annehmen

Um vom Startbildschirm aus einen Anruf zu tätigen, geben Sie eine Nummer ein, und drücken Sie „Anrufen“ .

Um einen Anruf anzunehmen, drücken Sie „Anrufen“ . Um den Alarm für eingehende Anrufe abzuschalten, drücken Sie **Ablehnen**.

Um einen Anruf zu beenden, drücken Sie „Beenden“ .

Interessante Inhalte und mehr

Surfen Sie im Internet, um interessante Inhalte und vieles mehr zu finden, siehe dazu „Internet“ auf Seite 17. Eine optionale microSD-Speicherkarte kann in Ihr Telefon eingesteckt werden. Auf dieser können Sie Fotos, Videos und Musik von Ihrem Computer speichern.

Tasten

Einige wichtige Informationen

Tastentipps

Hier einige Tipps zur Navigation auf Ihrem Telefon.

Menüführung

- 1 Mit der Taste **Menü** (rechter Softkey) gelangen Sie vom Startbildschirm zum Hauptmenü.



Tipp: Alternativ können Sie das Hauptmenü durch Drücken auf  öffnen.

- 2 Indem Sie  nach oben, unten, links oder rechts drücken, können Sie zu einer Menüoption blättern und diese markieren.



- 3 Drücken Sie , um die markierte Option auszuwählen.



Schnellzugriffstasten

Indem Sie im Startbildschirm die Navigationstaste  nach oben, unten, links oder rechts drücken, können Sie schnell auf den **Medienplayer**, den **Alarm**, die **Benutzerprofile** bzw. die **Toneinstellungen** zugreifen.

Drücken Sie zum Ändern der Belegung der Schnellzugriffstasten  >  **Einstellungen** > **Telefoneinstellungen** > **Tastenzuordnungen**.

Lautstärkeregelung

Drücken Sie die Lautstärketasten seitlich an Ihrem Telefon, um die Klingeltonlautstärke (im Startbildschirm) oder die Hörerlautstärke (während eines Anrufs) zu ändern.

Startbildschirm

Schnellzugriff auf die wichtigsten Dinge

Kurzanleitung: Startbildschirm

Das *Standby-Display* bietet alle neuesten Informationen auf einen Blick. Er wird angezeigt, wenn Sie das Telefon einschalten oder in einem Menü die Taste „Beenden“  drücken. Er sieht im Wesentlichen wie folgt aus:



Hinweis: Ihr Startbildschirm sieht ggf. etwas anders aus.

Hauptmenü

Alle Anwendungen auf Ihrem Telefon werden im *Hauptmenü* angezeigt.

Drücken Sie zum Öffnen des Hauptmenüs vom Startbildschirm aus die Taste **Menü** (rechter Softkey). Drücken Sie zum Markieren einer Menüoption die Taste  nach oben, unten, links oder rechts, und drücken Sie dann zum Auswählen der markierten Option auf . Sie können jederzeit „Beenden“  drücken, um zum Startbildschirm zurückzukehren.

Telefonstatus und Benachrichtigungen

Die Statusleiste am oberen Rand des Displays enthält Symbole, die Sie über den Telefonstatus und Benachrichtigungen informieren.

Statusanzeigen			
	Signalstärke		Allgemein
	Aktiver Sprachanruf		Besprechung
	Telefonsperre		Außenraum
	Alarm		Headset
	Roaming		Bluetooth
	Neue Nachrichten		Akku



Anrufe

Immer im Gespräch bleiben

Gesprächsoptionen

Drücken Sie während eines Anrufs **Optionen**, um den Anruf zu halten oder zu beenden, einen neuen Anruf zu tätigen oder weitere Funktionen zu nutzen. Durch Drücken auf **Stumm** können Sie die Verbindung stummschalten. Drücken Sie zum Einschalten des Lautsprechers ; durch nochmaliges Drücken von  können Sie ihn wieder ausschalten.

Wahlwiederholung

- 1 Drücken Sie  >  > **Anrufcenter** > **Anrufverlauf**
- 2 Markieren Sie den Kontakt, den Sie anrufen möchten, und drücken Sie „Anrufen“ .

Kontakt speichern

- 1 Geben Sie im Startbildschirm eine Rufnummer ein.
- 2 Drücken Sie **Optionen** > **Im Telefonbuch speichern** > **Neuen Kontakt hinzufügen** oder **Vorhandenen ersetzen**.
- 3 Geben Sie die Kontaktdetails ein, drücken Sie auf **Fertig**, und dann auf **Ja**.



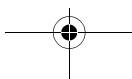
Notruf

Hinweis: Ihr Dienstanbieter programmiert eine oder mehrere Notrufnummern (z. B. 110 oder 112), die Sie in jedem Fall anrufen können, auch wenn das Telefon gesperrt ist. Notrufnummern sind von Land zu Land unterschiedlich. Die auf Ihrem Telefon vorab gespeicherten Notrufnummern funktionieren möglicherweise nicht überall. Das Tätigen eines Notrufs kann ggf. durch Netzprobleme, Umwelteinflüsse oder Störungen verhindert werden.

- 1 Geben Sie auf dem Startbildschirm die Notrufnummer ein.
- 2 Drücken Sie „Anrufen“ , um die Notrufnummer anzurufen.

Abkühlen

In sehr seltenen Umständen, wenn beispielsweise das Telefon extremer Wärme ausgesetzt wurde, erscheint die Nachricht „Abkühlen“. Um etwaigen Schaden an der Batterie oder am Telefon zu vermeiden, sollten Sie diese Anweisungen befolgen, bis das Telefon wieder im empfohlenen Temperaturbereich liegt. Ist Ihr Telefon im „Abkühlen“-Modus, können nur Notrufe getätigt werden.

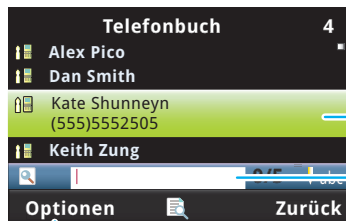


Kontakte

Kontakte ohne Ende

Kurzanleitung: Kontakte

So geht's:  >  **Telefonbuch**



Drücken Sie zum Ansehen 

Nach einem Kontakt suchen.

Zum Ansehen, Anrufen, Bearbeiten, Löschen, Verschieben oder Versenden des markierten Kontakts drücken.

Tipp: Drücken Sie zum Anzeigen weiterer Kontakte  nach unten oder oben.

Kontakte erstellen

So geht's:  >  **Telefonbuch** > **Neuen Kontakt hinzufügen**

Geben Sie die Kontaktnamen und -details ein, und drücken Sie auf **Fertig** > **Ja**.



Kontakte anrufen

Markieren Sie einen Kontakt, und drücken Sie dann „Anrufen“ .

Tipp: Drücken Sie die Lautstärketasten, um zu einem Kontakt zu blättern, und drücken Sie dann „Anrufen“ .

Nachrichten

Manchmal geht es besser per SMS oder E-Mail ...

Nachrichten erstellen & senden

So geht's:  >  **Nachrichten**
> **Nachricht schreiben**

Verwenden Sie zur Eingabe der Nachricht das Tastenfeld. Drücken Sie auf **Optionen**, um ein Bild, Sound oder ein Video einzufügen. Wenn Sie mit dem Verfassen der Nachricht fertig sind, drücken Sie auf **Optionen** > **Senden an**, um Telefonnummern einzugeben oder Nachrichtenempfänger aus Ihrem Telefonbuch auszuwählen. Um die Nachricht zu versenden, drücken Sie auf **Optionen** > **Senden**.

Nachrichten empfangen

Wenn Sie eine Nachricht empfangen, spielt Ihr Telefon einen Hinweiston ab und zeigt dies mittels der Anzeige „Neue Nachricht“  am oberen Ende des Bildschirms an.

Um die neue Nachricht zu lesen, drücken Sie auf **Anzeigen**.

Um eine Nachricht, die sich in Ihrem Posteingang befindet, zu lesen, drücken Sie auf  **Nachrichten** > **Posteingang**.

E-Mail

Konto einrichten

So geht's:  >  **Nachrichten > E-Mail**
> **E-Mail-Konten**, drücken Sie **Optionen**
> **Neues Konto > Ja**

Der E-Mail-Einrichtungsassistent führt Sie durch die Einrichtung Ihres E-Mail-Kontos.

Neue E-Mail erstellen

So geht's:  >  **Nachrichten > E-Mail > E-Mail schreiben**

Geben Sie die E-Mail-Adresse des Empfängers und die Nachricht ein, und drücken Sie dann **Fertig > Senden**.

Internet

Internet-Surfen geht auch ohne PC - mit Ihrem Telefon

Hinweis: Um den Browser zu benutzen, müssen Sie die Datendienste für Ihr Konto aktiviert haben (eventuell fallen für diesen Dienst zusätzliche Gebühren an).

Verwenden Sie den Browser Ihres Telefons, um zu Ihren favorisierten Websites zu surfen, laden Sie Videos auf einen Videoblog hoch, und laden Sie Dateien und Anwendungen auf Ihr Telefon herunter. Melden Sie sich bei Ihrem internetbasierten E-Mail-Konto an, um Ihre E-Mails zu prüfen.

So geht's:  >  **Dienste > Internetdienst**

- Um zu Ihrer Startseite zu gehen, drücken Sie **Startseite**.
- Um zu einer Webseite zu gehen, drücken Sie **Adresse eingeben**.
- Um eine Webseite mit einem Lesezeichen zu versehen, drücken Sie **Optionen > Zu Lesezeichen hinzufügen**.
- Um einen Link auf einer Webseite zu öffnen, markieren Sie ihn, und drücken Sie .

Hinweis: Wenn Sie keine Verbindung herstellen können, wenden Sie sich bitte an Ihren Dienstanbieter.

Social Networks

Mein Leben, Ihr Leben

So geht's:  >  **Soziale Netzwerke**

Verwenden Sie Ihr Telefon, um auf Myspace und Facebook™ zuzugreifen.

Hinweis: Wenn Sie über keine **MySpace**- oder **Facebook**-Konten verfügen, können Sie auf den entsprechenden Websites Konten einrichten.

Den eigenen Status aktualisieren

Nachdem Sie ein **MySpace**- oder **Facebook**-Konto eingerichtet haben, können Sie sich anmelden, updaten und Ihren aktuellen Status sowie die Updates Ihrer Freunde sehen und auf diese Antworten.

Bluetooth™-Verbindung

Ohne Kabel und doch in Verbindung

Bluetooth-Funktion aktivieren oder deaktivieren

So geht's:  >  **Einstellungen > Konnektivität > Bluetooth > Strom**

Wenn Bluetooth aktiviert ist, erscheint der Bluetooth-Anzeiger  auf dem Startbildschirm.

Hinweis: Um die Akkulaufzeit zu verlängern, schalten Sie Bluetooth aus, wenn die Funktion nicht verwendet wird.

Neue Geräte anschließen

Um eine Verbindung mit einem neuen Gerät herzustellen, müssen Sie beide Geräte koppeln. Diesen Vorgang (das sogenannte „Pairing“) müssen Sie für jedes Gerät nur einmal ausführen. Informationen für eine erneute Verbindung finden Sie unter „Geräte erneut verbinden“ auf Seite 21.

- 1 Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät, mit dem Sie das Telefon koppeln möchten, im Erkennungsmodus befindet (siehe Geräteanweisungen).

- 2 Drücken Sie  >  **Einstellungen**
> **Konnektivität** > **Bluetooth**
> **Audiogerät suchen.**

Hinweis: Falls Bluetooth nicht eingeschaltet ist, wird Sie Ihr Telefon zuerst fragen, ob Sie **Bluetooth erst einschalten möchten.** Drücken Sie **Ja.**

- 3 Das Telefon listet die Geräte auf, die es innerhalb seiner Reichweite findet. Markieren Sie ein Gerät, und drücken Sie zum Verbinden die Taste .
- 4 Falls notwendig, geben Sie den Zugangsschlüssel (z.B. **0000**) ein, um eine Verbindung zum Gerät herzustellen.

Tipp: Für spezifische Infos über das Gerät, lesen Sie die beigelegten Anmerkungen. Für mehr Unterstützung mit Bluetooth gehen Sie auf www.motorola.com/Bluetoothsupport.

Um die Bluetooth-Funktion mit einem Höchstmaß an Sicherheit zu nutzen, schließen Sie Bluetooth-Geräte immer in einer sicheren, privaten Umgebung an.

Hinweis: Die Verwendung von mobilen Geräten beim Fahren kann zu Ablenkungen führen und ist möglicherweise nicht erlaubt. Beachten Sie stets die gesetzlichen Regelungen, und fahren Sie sicher.



Geräte erneut verbinden

Um das Telefon **automatisch erneut mit einem gekoppelten Gerät zu verbinden**, schalten Sie das Gerät einfach an.

Um das Telefon **manuell erneut mit einem gekoppelten Gerät zu verbinden**, wählen Sie den Gerätenamen in der Liste **Mein Gerät** aus.

Geräte trennen

Um das Telefon **automatisch von einem gekoppelten Gerät zu trennen**, schalten Sie das Gerät einfach aus.

Um das Telefon **manuell von einem gekoppelten Gerät zu trennen**, wählen Sie den Gerätenamen in der Liste **Mein Gerät** aus.



Den Alltag verwalten

Immer alles unter Kontrolle

Kalender

So geht's:  >  **Planer > Kalender**

Um Ihren Kalender auf verschiedene Arten anzuzeigen, drücken Sie **Optionen > Wechseln zu Datum**, oder **Zur Wochenansicht wechseln**.

Kalenderereignisse hinzufügen

Drücken Sie in einer beliebigen Kalenderansicht **Optionen > einer beliebigen > Erinnerung, Besprechung oder Kurs**. Geben Sie die Ereignisdetails ein, und drücken Sie **Optionen > Fertig > Ja**.

Kalenderereignisse bearbeiten

Um ein Ereignis zu bearbeiten, drücken Sie **Optionen > Anzeigen > Optionen > Bearbeiten**. Bearbeiten Sie die Ereignisdetails, und drücken Sie danach **Optionen > Fertig > Ja**.

Aufgaben

So geht's:  >  **Planer > Aufgaben**

Um eine Aufgabe hinzuzufügen, berühren Sie **Hinzufügen > Datum, Anruf oder Jahrestag**.



Alarm

So geht's:  >  **Planer** > **Alarm**

Um einen Alarm zu aktivieren, markieren Sie ihn, und drücken Sie , blättern Sie zu **Ein**, und drücken Sie dann **Fertig** > **Ja**.

Wenn ein Alarm ertönt, drücken Sie **Stopp**, um diesen auszuschalten, oder **Snooze-Modus**, um ihn auf später zu verschieben.

Um einen Snooze-Zeitraum festzulegen, markieren Sie den Alarm, und drücken Sie dann **Bearbeiten** > **Snooze-Modus (Min.)**.

Um ein FM-Radio für Ihren Alarm zu verwenden, markieren Sie den Alarm, und drücken Sie dann **Bearbeiten** > **Alarmton** > **FM-Radio**.

Weltuhr

So geht's:  >  > **Planer** > **Weltuhr**

Sehen Sie die momentane Zeit in Städten auf der ganzen Welt.

Um die Uhr auf Sommerzeit umzustellen, drücken Sie **Optionen** > **Sommerzeit für ausländische Stadt** > **Ein** oder **Aus**.



Rechner, Währungsumrechner & Stoppuhr

So geht's:  >  **Extras**

Blättern Sie, und öffnen Sie den **Rechner**, den **Währungsumrechner** oder die **Stoppuhr**.

Datei-Manager

So geht's:  >  **Datei-Manager**

Markieren Sie **Telefon** oder **Speicherkarte**, und drücken Sie zum Ansehen der Ordner . Drücken Sie **Optionen**, um folgende Aktionen durchzuführen: **Öffnen**, **Neuer Ordner**, **Umbenennen**, **Löschen** und vieles mehr.

Flugmodus

So geht's:  >  **Einstellungen**
> **TelefonEinstellungen** > **Flugmodus**

Verwenden Sie den Flugmodus, um alle drahtlosen Verbindungen auszuschalten – nützlich beim Fliegen.

Hinweis: Wenn Sie den Flugmodus aktivieren, werden alle drahtlosen Dienste deaktiviert. Wenn die Fluggesellschaft dies erlaubt, können Sie WLAN und/oder Bluetooth wieder einschalten. Andere drahtlose Sprach- und Datendienste (wie z. B. Anrufe und Textnachrichten) bleiben im Flugmodus deaktiviert. Notrufe an die regionale Notrufnummer (z. B. 110) können dennoch getätigt werden.



Tipps und Tricks

Ein paar nützliche Tipps

Funktion	
Zurückkehren zum Startbildschirm	Drücken Sie „Beenden“  .
Anzeigen von zuletzt gewählten Nummern	Drücken Sie  > Anrufcenter > Anrufverlauf .
Erstellen Sie einen neuen Kontakt in Ihrem Telefonbuch.	Geben Sie eine Telefonnummer ein, und drücken Sie Optionen > Im Telefonbuch speichern .
Soundlautstärke anpassen	Drücken Sie die Lautstärketasten nach oben/unten.
Format des Hauptmenüs einstellen	Sie können das Hauptmenü als Matrix oder Liste anzeigen: Drücken Sie  >  Einstellungen > Telefoneinstellungen > Anzeige > Hauptmenüformat .

Tipps zum Akku

Sie würden gern die Laufzeit des Akkus verlängern?
Versuchen Sie es hiermit:

- Schalten Sie Bluetooth™ aus: Drücken Sie  >  **Einstellungen** > **Konnektivität** > **Bluetooth** > **Strom**.
- Lassen Sie Ihre Telefonanzeige weniger lange eingeschaltet: Drücken Sie  >  **Einstellungen** > **Telefoneinstellungen** > **Versch. Einstellungen** > **LCD-Beleuchtung**, und stellen Sie **Zeit (Sek.)** auf einen geringeren Wert.
- Schalten Sie den Bildschirmschoner aus: Drücken Sie  >  **Einstellungen** > **Telefoneinstellungen** > **Anzeige** > **Bildschirmschoner**, stellen Sie den **Stil** auf **Aus**.



Personalisieren

Ihre persönliche Note

Profile

Ihr Telefon verfügt über verschiedene Profile. Sie können Klingeltöne, Alarme und die Lautstärke für jedes Profil anpassen.

So geht's:  >  **Benutzerprofile**

Sie können die folgenden Profile auswählen:

- **Allgemein:** Standardmäßig eingestelltes Standardprofil.
- **Lautlos:** Klingelton ist aus, Vibration ist aus.
- **Außenraum:** Klingelton und Tastenton sind auf Maximum eingestellt.
- **Innenraum:** Vibration ist aus, Klingelton ist an.
- **Vibration:** Vibration ist an, Klingelton ist aus.
- **Headset:** Passen Sie die Einstellungen an, wenn ein Headset über Kabel an Ihr Telefon angeschlossen ist.
- **Bluetooth:** Passen Sie die Einstellungen an, wenn ein Bluetooth-Headset mit Ihrem Telefon verbunden ist.



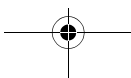
Um die Einstellungen eines Profils **zu ändern**, drücken Sie **Optionen > Anpassen**. Sie können die folgenden Einstellungen anpassen:

- **Toneinstellungen:** Stellen Sie die Klingeltöne für eingehende Anrufe und Nachrichten, Tastentöne und für andere Ereignisse ein.
- **Lautstärke:** Stellen Sie die Lautstärke für Klingeltöne und Tastentöne ein.
- **Warntyp:** Einstellen auf **Klingeln, Nur vibrieren, Vibrieren und klingeln, Vibrieren dann klingeln** oder **Lautlos**.
- **Klingeltyp:** Einstellen auf **Einzel, Wiederholen, Aufsteigend**.
- **Extra Ton:** Einen Extra Ton abspielen für **Warnung, Fehler, Camp ein** oder **Verbinden**.
- **Antwortmodus:** Indem Sie diesen auf **Beliebige Taste** setzen, können Sie Anrufe mit jeder beliebigen Taste entgegennehmen.

Anzeigeeinstellungen

Drücken Sie zum Festlegen von Anzeigeeinstellungen wie Hintergrundbild oder Bildschirmschoner 

>  **Einstellungen > Telefoneinstellungen**
> **Anzeige**.





Datum und Uhrzeit

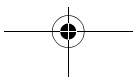
Legen Sie Datum, Uhrzeit, Zeitzone und Formate fest:

So geht's:  >  **Einstellungen**
> **Telefoneinstellungen** > **Uhrzeit und Datum**

Sprache

Legen Sie die Menüsprache fest:

So geht's:  >  **Einstellungen**
> **Telefoneinstellungen** > **Sprache**



Texteingabe

Tastatur ganz klein

Verwenden Sie zur Eingabe von Text oder zur Erstellung von Nachrichten und Notizen das Tastenfeld.

Um den Tastenfeld-Texteingabemodus **zu ändern**, drücken Sie **Optionen > Eingabemethode**. Sie können die folgenden Eingabemethoden auswählen:

- **ABC**: Geben Sie Großbuchstaben in das Textfeld ein.
- **abc**: Geben Sie Kleinbuchstaben in das Textfeld ein.
- **Nummerisch**: Geben Sie Nummern in das Textfeld ein.
- **Symbol einfügen**: Wählen Sie ein Symbol zum Einfügen aus.

Um Buchstaben zur Linken des Cursors **zu löschen**, drücken Sie „Zurück“ (C).

Fotos

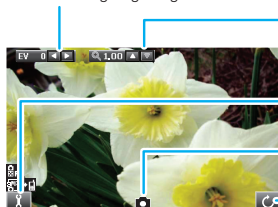
Sehen, festhalten, weiterleiten!

Fotos aufnehmen und weiterleiten

Machen Sie ein Familienfoto und senden Sie es an alle.

So geht's: Drücken Sie die Kamerataste 

Zur Belichtungsregelung.



Zum Vergrößern/
Verkleinern.

Zum Wechseln zum
Fotoalbum oder zum
Video.

Zum Fotografieren.

Zum Zurückkehren
zum Startbildschirm.

Hinweis: Die **Bildgröße** beläuft sich auf 3 Megapixel, wenn Sie diese nicht verändern.

Drücken Sie zum Aufnehmen des Fotos die Kamerataste  oder . Ihr Foto wird im Sucherbild angezeigt.

Drücken Sie den linken Softkey.

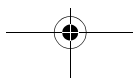
- Um das Foto als Nachricht, E-Mail oder über Bluetooth **zu senden**, wählen Sie **Weiterleiten**.



- Um das Foto **zu bearbeiten**, wählen Sie **Fotoeditor**.
- Um das Foto zu **löschen** und zum Sucherbild zurückzukehren, wählen Sie **Löschen**.

Um **Bilder anzusehen**, die Sie gemacht haben, gehen Sie zum Kamerasucherbildschirm, und drücken Sie den linken Softkey und dann **Wechseln zu > Fotoalbum**.

Um **Videos aufzunehmen**, gehen Sie zum Kamerasucherbildschirm, und drücken Sie den linken Softkey und dann **Wechseln zu > Videorekorder**.



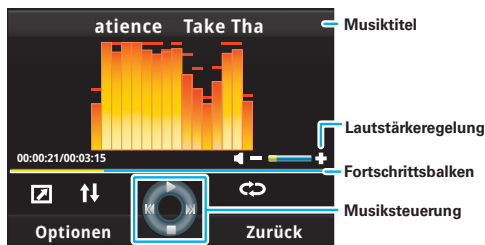
Medienplayer

Wenn Musik aus Ihrem Leben nicht wegzudenken ist ...

Medienplayer

Öffnen Sie einfach Ihren Medienplayer und wählen Sie eine Playlist.

So geht's:  >  **Multimedia > Medienplayer > Meine Playlists**



Bedienelemente des Medienplayer

Bedienelemente	
Wiedergabe/Pause	Drücken Sie  nach oben.
Zurück/Vor	Drücken Sie  nach links/rechts.

Bedienelemente

Vorspulen/ Zurückspulen

Halten Sie  nach links/rechts gedrückt.

Lautstärke

Drücken Sie die seitlichen Lautstärketasten.

Ausblenden und ausschalten

Drücken Sie die Beenden-Taste , um eine andere Anwendung zu verwenden. Ihr Medium wird weiter abgespielt. Falls Sie **Spiele** oder das **FM-Radio** benutzen, wird der Medienplayer ausgeschaltet.

Drücken Sie zum Ausschalten des Medienplayer  nach unten.

Playlists

Um eine neue Playlist zu erstellen, drücken Sie  **> Multimedia > Medienplayer > Meine Playlists > Optionen > Playlist erstellen.**

Um einen Song oder ein Video zu einer Playlist hinzuzufügen, öffnen Sie die Playlist, drücken Sie dann **Optionen > Hinzufügen.**

Um eine Playlist zu löschen oder umzubenennen, drücken Sie **Optionen.**

Radio

Nachrichten und Musik für unterwegs

Hören Sie sich Nachrichten und Musik überall und kostenfrei an.

So geht's:  >  **Multimedia > FM-Radio**

Hinweis: Das FM-Radio funktioniert nur, wenn ein Headset angeschlossen ist.

Um Sender einzustellen, drücken Sie **Optionen > Autom. Suche**.

Drücken Sie die seitlichen Lautstärketasten, um die Lautstärke zu ändern.

Drücken Sie zum Ausschalten des Radios  nach unten.

Voreingestellte Radiosender verwenden

Um einen **voreingestellten Kanal** zu hören, drücken Sie **Optionen > Kanalliste**, und geben Sie dann die Kanalnummer ein.

Sicherheit

Zum Schutz des Telefons

Codes & Passwörter

So geht's:  >  **Einstellungen**
> **Sicherheitseinstellungen** > **Passwort ändern.**

Sie können auch die **PIN** Ihrer SIM-Karte und die **PIN2**-Codes ändern.

Falls Sie andere Codes vergessen haben: Falls Sie Ihren SIM PIN-Code oder Ihren PIN2-Code vergessen haben, kontaktieren Sie Ihren Dienstanbieter.

SIM-Karte sperren

Sie können Ihre SIM-Karte sperren, damit sie niemand außer Ihnen verwenden kann. Sie müssen Ihr SIM-Passwort eingeben, um Ihre SIM-Karte zu sperren oder zu entsperren.

So geht's:  >  **Einstellungen**
> **Sicherheitseinstellungen** > **SIM-Sperre.**

Tastenfeld sperren

So geht's:  >  **Einstellungen**

> **Sicherheitseinstellungen**

> **Autom. Tastenfeldsperre** > **Keine**, > **5 Sek.**,
30 Sek., **1 Min.**, oder **5 Min.**

Sie können das Tastenfeld und dessen Tasten sperren, um eine ungewollte Benutzung des Telefons zu vermeiden.

Ihr Telefon sperrt das Tastenfeld und die Tasten, wenn innerhalb des angegebenen Intervalls keine Aktivität festgestellt wird.

Um Tastenfeld und Tasten zu **entsperren**, drücken Sie **Entsperren** und dann .



Fehlersuche

Wir sind für Sie da.

Wiederherstellung nach Absturz

Im dem unwahrscheinlichen Fall, dass das Telefon nicht mehr auf das Drücken von Tasten reagiert, versuchen Sie eine Wiederherstellung durch einfaches Zurücksetzen. Nehmen Sie die Abdeckung auf der Rückseite ab, und entfernen Sie den Akku („Zusammenbauen und Laden“ auf Seite 5). Setzen Sie dann beides wieder ein, und schalten Sie das Telefon ganz normal wieder ein.

Zurücksetzen

Setzen Sie Ihr Telefon auf die Werkseinstellungen zurück.

Achtung: Diese Option löscht alle Infos, die Sie eingegeben haben (einschließlich Kontakte und Kalendereingaben), und alle Inhalte, die Sie heruntergeladen und in Ihrem Telefonspeicher gespeichert haben (einschließlich Bilder, Videos und Musikdateien). Nachdem Sie diese Infos gelöscht haben, können Sie diese nicht wieder herstellen. Diese Option löscht keine Infos auf der SIM-Karte oder auf der Speicherkarte.

So geht's:  >  **Einstellungen** > **Werkseinstellungen wiederherstellen**, dann „1234“ eingeben.





Sicherheit und rechtliche Informationen

Akkuverwendung und Akkusicherheit

Wichtig: Gewährleisten Sie die Einhaltung der Vorschriften zu Betrieb und Lagerung von Akkus, um Verletzungen oder Sachschäden zu vermeiden. Die meisten Probleme mit Akkus sind auf die unsachgemäße Behandlung und insbesondere auf die Weiterverwendung von beschädigten Akkus zurückzuführen.

FALSCH

- **Der Akku darf nicht zerlegt, zerdrückt, durchstochen, zerkleinert oder anderweitig deformiert werden.**
- **Das mobile Gerät und der Akku dürfen nicht mit Wasser in Berührung kommen.*** Feuchtigkeit in den elektronischen Schaltungen des mobilen Geräts kann zu Korrosion führen. Wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber oder an Motorola, wenn das mobile Gerät oder der Akku nass geworden sind, auch wenn sie normal zu funktionieren scheinen.*
- **Der Akku darf nicht mit Metallgegenständen in Berührung kommen.** Wenn Metallgegenstände, wie z. B. Schmuck, zu lang mit den Akkukontakten in Berührung kommen, kann der Akku sehr heiß werden.
- **Das mobile Gerät oder der Akku dürfen keiner übermäßigen Hitze ausgesetzt werden.*** Durch zu starke Hitze kann das mobile Gerät oder der Akku beschädigt werden. Durch hohe Temperaturen kann der Akku aufquellen, auslaufen oder defekt werden. Daher sollten Sie Folgendes beachten:
- **Versuchen Sie nicht, einen nassen oder feuchten Akku an einer Wärmequelle oder mit einem Elektrogerät (z. B. Haartrockner, Mikrowelle) zu trocknen.**

RICHTIG

- **Lassen Sie das mobile Gerät nicht bei hohen Temperaturen im Fahrzeug liegen.***
- **Lassen Sie den Akku oder das mobile Gerät nicht fallen.*** Beim Aufprall, insbesondere auf eine harte Oberfläche, kann es zu Schäden kommen.*

- **Wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber oder an Motorola, wenn das mobile Gerät beim Herunterfallen oder durch Hitzeeinwirkung beschädigt wurde.**

***Hinweis:** Vergewissern Sie sich stets, ob das Akkufach geschlossen und gesichert ist, damit der Akku derartigen Bedingungen nicht unmittelbar ausgesetzt wird.

Wichtig: Verwenden Sie aus Qualitäts- und Sicherheitsgründen Original-Produkte von Motorola. Damit Kunden die Originalakkus von Motorola besser von unechten bzw. gefälschten Akkus (mit möglicherweise ungenügendem Schutz) unterscheiden können, kennzeichnet Motorola seine Akkus mit einem Hologramm. Vergewissern Sie sich beim Kauf, ob der Akku mit dem Hologramm „Motorola Original“ versehen ist.

Motorola empfiehlt, immer Akkus und Ladegeräte von Motorola zu verwenden. Die beste Leistung erzielen Motorola-Mobilgeräte mit Akkus von Motorola. Wenn auf dem Display eine Meldung angezeigt wird, wie z. B. **Ungültiger Akku** oder **Aufladen nicht möglich**, führen Sie die folgenden Schritte aus:

- Nehmen Sie den Akku heraus und prüfen Sie, ob das Hologramm „Motorola Original“ vorhanden ist.
- Wenn kein Hologramm vorhanden ist, handelt es sich nicht um einen Motorola-Akku.
- Wenn ein Hologramm sichtbar ist, setzen Sie den Akku wieder ein, und wiederholen Sie den Ladevorgang.
- Wird die Fehlermeldung weiterhin angezeigt, wenden Sie sich an ein von Motorola autorisiertes Servicecenter.

Wichtig: Die Garantie deckt keine Schäden am mobilen Gerät ab, die durch Akkus und/oder Ladegeräte verursacht wurden, die nicht von Motorola stammen.

Warnung: Das Verwenden eines ungeeigneten Akkus oder Ladegeräts stellt unter Umständen ein Brand-, Explosions- oder Leckrisiko oder ein sonstiges Risiko dar.

Ordnungsgemäßes, sicheres Entsorgen und Recycling von Akkus: Die ordnungsgemäße Entsorgung Ihres Akkus ist wichtig für die Sicherheit und den Umweltschutz. Gebrauchte Akkus werden von zahlreichen Händlern und Netzbetreibern zum Recycling angenommen. Weitere Informationen zu Entsorgung und Recycling finden Sie im Internet unter:

- www.motorola.com/recycling

- www.rbric.org/call2recycle/ (nur auf Englisch)

Entsorgung: Entsorgen Sie gebrauchte Akkus sofort entsprechend den örtlichen Bestimmungen. Auskünfte zur ordnungsgemäßen Entsorgung von Akkus erhalten Sie bei Ihrem Wertstoffhof oder einem Recyclingverband.



Warnung: Entsorgen Sie Akkus niemals, indem Sie sie verbrennen – sie könnten explodieren.

Laden des Akkus

Hinweise zum Laden des Akkus:

- Das Laden der Akkus sollte bei Raumtemperatur durchgeführt werden. Setzen Sie Akkus während des Ladevorgangs nie Temperaturen unter 0 °C oder über 45 °C aus.
- Neue Akkus sind nicht voll aufgeladen.
- Bei neuen Akkus oder Akkus, die über einen längeren Zeitraum gelagert wurden, ist eventuell eine längere Ladezeit erforderlich.
- Die Schaltkreistechnik der Motorola-Akkus schützt den Akku vor Schäden durch Überladung.

Vorsichtsmaßnahmen beim Fahren

Während Sie ein Fahrzeug lenken, liegt es in Ihrer Verantwortung, sicher zu fahren. Die Verwendung von mobilen Geräten beim Fahren kann zu Ablenkungen führen. Der Einsatz von Mobilgeräten und deren Zubehör kann in manchen Umgebungen (z. B. Tankstelle, Krankenhaus) verboten oder nur eingeschränkt zulässig sein. Die die Nutzung dieser Produkte betreffenden Gesetze und Vorschriften müssen stets eingehalten werden.

Das sollten Sie während der Fahrt NIE tun:

- Texte verfassen oder lesen.
- Schriftliche Daten verfassen oder lesen.
- Im Internet surfen.
- Navigationsinformationen eingeben.
- Andere Funktionen ausführen, die Sie während der Fahrt ablenken.



Das sollten Sie während der Fahrt IMMER tun:

- Die Straße im Blick behalten.
- Falls möglich oder in Ihrer Region gesetzlich erforderlich eine Freisprecheinrichtung benutzen.
- Informationen zu Reiseziel und Route **vor** dem Fahrtantritt eingeben.
- Falls möglich Sprachfunktionen (z. B. Sprachwahl) und Sprechfunktionen (z. B. akustischen Abbiegehinweise) nutzen.
- Bei der Verwendung von mobilen Geräten und Zubehör alle örtlichen Vorschriften und Regelungen beachten.
- Anrufe und andere Aufgaben beenden, wenn Sie sich nicht auf die Fahrt konzentrieren können.

Befolgen Sie die „Vorsichtsmaßnahmen beim Fahren“ in dieser Anleitung und unter www.motorola.com/callsmart (nur auf Englisch).

Anfälle/Ohnmacht

Manche Personen zeigen eine erhöhte Neigung zu epileptischen Anfällen oder Ohnmachten, wenn sie Blitzlichtern (Stroboskop-Effekt) ausgesetzt sind, wie sie beispielsweise bei Videos oder Spielen auftreten. Diese Anfälle oder Ohnmachten können auch bei Personen auftreten, die niemals zuvor einen epileptischen Anfall oder eine Ohnmacht hatten.

Wenn Sie schon einmal einen epileptischen Anfall oder eine Ohnmacht hatten, oder wenn es einen derartigen Fall in Ihrer Familie gibt, beraten Sie sich mit einem Arzt, bevor Sie ein Video oder ein Spiel auf dem Mobilgerät (ab-)spielen oder einen stroboskopartigen Lichteffect (sofern als Funktion enthalten) im Mobilgerät aktivieren.

Personen, bei denen eines der folgenden Symptome auftritt, sollten unverzüglich die Nutzung des Geräts einstellen und einen Arzt aufsuchen: Krämpfe, Augen- oder Muskelzucken, Bewusstlosigkeit, Bewegungsstörungen oder Desorientierung. Sie sollten das Display immer vor Ihren Augen entfernt halten, das Licht im Raum anlassen, stündlich eine Pause von 15 Minuten einlegen und die Verwendung einstellen, wenn Sie übermüdet sind.

Warnhinweis: Verwendung mit zu hoher Lautstärke

Warnung: Personen, die über einen längeren Zeitraum lauten Geräuschen jeglicher Art ausgesetzt sind, können Gehörschädigungen erleiden. Je höher der Lautstärkepegel, desto kürzer der Zeitraum, bis erste Hörschäden auftreten können. So schützen Sie Ihr Gehör:



- Verwenden Sie das Headset oder den Kopfhörer nicht zu lange bei hoher Lautstärke.
- Vermeiden Sie es, die Lautstärke zu erhöhen, um laute Geräusche in der Umgebung zu übertönen.
- Verringern Sie die Lautstärke, wenn Sie nicht hören können, was neben Ihnen gesprochen wird.

Sollten bei Ihnen irgendwelche Hörbeschwerden auftreten, etwa ein Druck- oder Spannungsgefühl in den Ohren, Ohrenklingeln oder dumpfes Hörempfinden, stoppen Sie die Verwendung des Headsets oder Kopfhörers, und lassen Sie Ihr Gehör von einem Arzt untersuchen.

Weitere Informationen zum Schutz des Gehörs finden Sie auf der Website von Motorola unter direct.motorola.com/hellomoto/nss/AcousticSafety.asp (nur auf Englisch).

Übermäßige Belastung

Wenn Sie wiederholt die gleichen Aktionen ausführen, wie beispielsweise das Drücken von Tasten oder das Eingeben von alphanumerischen Zeichen, können gelegentlich Verspannungen an Händen, Armen, Schultern, Nacken oder anderen Körperteilen auftreten. Wenn Sie während oder nach der Verwendung anhaltende Schmerzen an Händen, Gelenken oder Armen verspüren, stellen Sie die Verwendung ein, und suchen Sie einen Arzt auf.

[Nov0109]

Kleinkinder

Halten Sie Ihr Mobilgerät und das Zubehör von Kleinkindern fern. Diese Produkte sind kein Spielzeug und sind für Kleinkinder potenziell gefährlich.

Beispiele:

- Abnehmbare Kleinteile können verschluckt werden und zum Erstickten führen.
- Bei unsachgemäßem Umgang kann eine übermäßige Lautstärke zu Gehörschädigungen führen.
- Bei einem unvorschriftsmäßigen Umgang mit Akkus kann es zur Überhitzung und zu Verbrennungen kommen.

Glasbauteile

Einige Bauteile Ihres Mobilgeräts können aus Glas gefertigt sein. Dieses Glas kann zerbrechen, wenn das Produkt auf eine harte Fläche fällt oder einen kräftigen Stoß erhält. Berühren oder entfernen Sie zerbrochenes Glas nicht vom Produkt.

Verwenden Sie Ihr Mobilgerät solange nicht, bis das Glas durch ein qualifiziertes Servicecenter ersetzt wurde.

Warnhinweise

Beachten Sie alle aufgestellten Hinweisschilder für den Gebrauch von Mobilgeräten in öffentlichen Bereichen.

Potenziell explosionsgefährdete Umgebungen

Explosionsgefährdete Umgebungen sind oft, aber nicht immer als solche gekennzeichnet, wie z. B. Tankstellen, Betankungsbereiche auf Schiffen, Umschlag- und Speicherplätze für Treibstoffe oder Chemikalien, oder Umgebungen, in denen sich Chemikalien oder Schwebstoffe wie Getreidestäube oder Metallpulver in der Luft befinden.

Schalten Sie Ihr Mobilgerät aus, wenn Sie sich in einer solchen Umgebung befinden. Vermeiden Sie es, in solchen Umgebungen Akkus zu entfernen, einzubauen oder aufzuladen. Funken können in diesen Umgebungen zu Explosionen oder dem Ausbruch von Feuer führen.

Symbole

Auf Ihrem Akku, Ladegerät oder Mobilgerät finden Sie möglicherweise folgende Symbole:

Symbol	Definition
	Es folgen wichtige Sicherheitsinformationen.
	Werfen Sie Ihren Akku oder Ihr mobiles Gerät nicht in offenes Feuer.
	Ihr Akku oder Mobilgerät sollte gemäß den geltenden Gesetzen recycelt werden. Kontaktieren Sie die entsprechenden Behörden Ihres Landes für weitere Informationen.
	Entsorgen Sie Ihren Akku oder Ihr mobiles Gerät nicht mit dem Hausmüll. Weitere Informationen finden Sie unter „Recycling“.
	Nur für den Gebrauch in Innenräumen.
	Das Hören von Musik oder das Führen von Gesprächen über ein Headset bei voller Lautstärke können das Gehör schädigen.

Funkfrequenzwellen

Belastung durch Funkfrequenzwellen

Ihr Mobilgerät verfügt über einen Sender und Empfänger. Wenn das Gerät **EINGESCHALTET** ist, überträgt und empfängt es Radio-Frequenzwellen. Während der Kommunikation regelt Ihr mobiles Gerät die Übertragungsleistung. Ihr Mobilgerät wurde so entwickelt, dass es den behördlichen Anforderungen Ihres Landes hinsichtlich der RF-Belastung für Personen entspricht.

Funkfrequenzwellen – Vorsichtsmaßnahmen

Um einen optimalen Betrieb Ihres Mobilgeräts und die Einhaltung der RF-Emissionswerte gemäß den Richtlinien der entsprechenden Standards zu gewährleisten, beachten Sie die nachfolgenden Hinweise und Vorsichtsmaßnahmen:

- Halten Sie Ihr Mobilgerät beim Telefonieren genau so, wie Sie auch ein schnurloses Festnetztelefon halten würden.
- Wenn Sie das Mobilgerät am Körper tragen, platzieren Sie das Mobilgerät immer in einem von Motorola gelieferten oder zugelassenen Clip, einer Halterung, einem Halfter, einer Hülle oder einem Tragegurt. Wenn Sie kein von Motorola geliefertes oder zugelassenes Zubehör für das Tragen am Körper nutzen, halten Sie das Mobilgerät und seine Antenne beim Senden mindestens 2,5 cm vom Körper entfernt.
- Das Benutzen von nicht von Motorola zugelassenem Zubehör kann zum Überschreiten der in den gesetzlichen Vorschriften festgelegten Grenzwerte für die Belastung durch RF-Energie führen. Eine Liste der von Motorola gelieferten oder zugelassenen Zubehörteile finden Sie auf der Website von Motorola unter www.motorola.com.

Radio-Frequenzwellen-Interferenz/Kompatibilität

Fast alle elektronischen Geräte sind bei unzureichender Abschirmung, fehlerhafter Konstruktion oder konstruktionsbedingt anfällig für RF-Interferenzen. Unter bestimmten Umständen kann Ihr Mobilgerät Interferenzen mit anderen Geräten verursachen.

Befolgen Sie die Anweisungen, um Probleme durch Interferenzen zu vermeiden

Schalten Sie Ihr Mobilgerät aus, sobald Sie durch entsprechende Hinweisschilder dazu aufgefordert werden.

Schalten Sie Ihr Mobilgerät im Flugzeug aus, sobald Sie vom Personal der Fluggesellschaft dazu aufgefordert werden. Wenn Ihr Mobilgerät einen Flight-Modus oder eine ähnliche Funktion bietet, fragen Sie das Flugbegleitpersonal, ob Sie das Gerät während des Fluges benutzen dürfen.

Implantierbare Medizinprodukte

Wenn Sie ein implantierbares Medizinprodukt wie einen Herzschrittmacher oder Defibrillator tragen, wenden Sie sich an Ihren Arzt, bevor Sie dieses Mobilgerät nutzen.

Personen mit implantierbaren Medizinprodukten sollten folgende Vorsichtsmaßnahmen einhalten:

- Halten Sie das Mobilgerät **IMMER** mindestens 20 Zentimeter vom implantierbaren Medizinprodukt entfernt, wenn das Mobilgerät **EINGESCHALTET** ist.
- **NIEMALS** das Mobilgerät in einer Brusttasche tragen.
- Halten Sie das Mobilgerät an das Ohr der dem implantierbaren Medizinprodukt gegenüberliegenden Körperhälfte, um mögliche Störungen zu minimieren.
- Schalten Sie das Mobilgerät sofort **AUS**, sollten Sie den Eindruck haben, dass Störungen auftreten.

Lesen und befolgen Sie die Anweisungen des Herstellers Ihres implantierbaren Medizinprodukts. Wenn Sie Fragen zur Nutzung Ihres Mobilgeräts mit Ihrem implantierbaren Medizinprodukt haben, wenden Sie sich an Ihren medizinischen Leistungserbringer.

Spezifische Absorptionsrate (ICNIRP-Standard)

Dieses Mobiltelefonmodell entspricht den internationalen Richtlinien für die Begrenzung der Exposition durch elektromagnetische Felder.

Ihr Mobiltelefon ist ein Funksender und -empfänger. Es ist so konzipiert, dass die international empfohlenen Höchstwerte für die Belastung durch elektromagnetische Felder nicht überschritten werden. Diese Richtlinien wurden von der ICNIRP, einer unabhängigen wissenschaftlichen Organisation, erarbeitet und beinhalten – unter Berücksichtigung von möglichen Messabweichungen – Sicherheitsfaktoren zur Gewährleistung des Schutzes der Bevölkerung unabhängig von Alter und Gesundheitszustand.

Die Richtlinien stützen sich auf eine Maßeinheit, die als SAR (Specific Absorption Rate, spezifische Absorptionsrate) bezeichnet wird. Die von der ICNIRP festgelegte SAR-Höchstgrenze (ICNIRP SAR) für Mobilfunkgeräte beträgt für die allgemeine Bevölkerung 2 W/kg. Der höchste SAR-Wert, der bei Tests mit diesem Gerät am Ohr gemessen wurde, betrug 0,684 W/kg. Da Mobilfunkgeräte die verschiedensten Funktionen bereitstellen, können sie auch – wie in dieser Anleitung beschrieben – in anderen Betriebspositionen, beispielsweise am Körper verwendet werden. In diesem Fall betrug der höchste gemessene SAR-Wert 0,893 W/kg. Die Tests wurden in Übereinstimmung mit internationalen Prüfrichtlinien durchgeführt. Die SAR-Informationen umfassen ebenfalls das Motorola-Testprotokoll sowie die Unterlagen zum Bewertungsverfahren und zum Messunsicherheitsbereich für dieses Produkt.

Da der SAR-Wert bei der maximalen Sendeleistung des Mobilfunkgeräts gemessen wird, liegt der tatsächliche SAR-Wert für dieses Gerät während des Betriebs typischerweise unter dem genannten Wert. Das ist darauf zurückzuführen, dass die Sendeleistung des Geräts automatisch auf den geringstmöglichen Wert eingestellt wird, der erforderlich ist, um das Netzwerk zu erreichen.

SAR-Werte für verschiedene Telefone und Bedienpositionen können voneinander abweichen. Sie entsprechen jedoch den behördlichen Anforderungen für einen sicheren Betrieb. Bitte beachten Sie, dass technische Weiterentwicklungen an diesem Modell zu veränderten SAR-Werten für neuere Produkte führen können. In allen Fällen genügen die SAR-Werte aber den Anforderungen der Richtlinien. Nach Einschätzung der Weltgesundheitsorganisation (WHO) sind nach dem gegenwärtigen Stand der Wissenschaft keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen für den Betrieb von Mobilfunkgeräten erforderlich. Zur Verringerung der Belastung wird von der WHO empfohlen, die Dauer von Gesprächen zu begrenzen oder Freisprecheinrichtungen einzusetzen, um einen möglichst großen Abstand zwischen Mobilfunkgerät und Kopf bzw. Körper einzuhalten.

Weitere Informationen hierzu finden Sie auf den Websites der Weltgesundheitsorganisation (<http://www.who.int/emf>) und von Motorola Mobility Inc. (<http://www.motorola.com/rfhealth>).

Informationen der WHO (Weltgesundheitsorganisation)

„Aktuelle wissenschaftliche Studien lassen keinerlei Notwendigkeit für spezielle Vorsichtsmaßnahmen bei der Verwendung von Mobiltelefonen erkennen. Wenn Sie sich und Ihre Kinder vor Funkfrequenzemissionen schützen wollen, können Sie die Anrufdauer beschränken oder Freisprecheinrichtungen verwenden, um den Abstand zwischen Kopf bzw. Körper und Telefon zu vergrößern.“

Quelle: WHO Fact Sheet 193

Weitere Informationen: <http://www.who.int/peh-emf>

EU-Richtlinien-Konformitätserklärung

CE 0168

Hiermit erklärt Motorola, dass dieses Produkt den folgenden Richtlinien entspricht:

- Den wesentlichen Anforderungen und allen anderen relevanten Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG
- Allen anderen relevanten EU-Richtlinien

IMEI: 350034/40/394721/9

CE 0168

Type: MC2-41H14

Produktgenehmigungsnummer

Die obige Abbildung zeigt ein Beispiel für eine typische Produktgenehmigungsnummer.

Sie können die der Richtlinie 1999/5/EG (R&TTE-Richtlinie) entsprechende Konformitätserklärung (DoC) zu Ihrem Produkt unter folgender Internetadresse abrufen: www.motorola.com/rtte. Geben Sie dazu die auf dem Typenschild Ihres Produkts angegebene Genehmigungsnummer in das auf der Website befindliche Feld „Suchen“ ein.

Benutzerhinweise betreffend FCC (Federal Communications Commission)

Die folgende Erklärung gilt für alle Produkte, für die eine FCC-Zulassung vorliegt. Die betreffenden Produkte tragen das FCC-Logo und/oder eine FCC-Identifikationsnummer nach dem FCC ID-Muster: xxxxxx auf dem Produkt-Etikett.

Veränderungen oder Modifizierungen an diesem Gerät durch den Benutzer sind nicht zulässig. Alle Änderungen oder Modifizierungen durch den Benutzer können zu einem Entzug der Benutzungsgenehmigung für das Gerät führen. Siehe CFR 47, Abschnitt 15.21. 15.21.

Dieses Gerät entspricht Kapitel 15 der FCC-Vorschriften. Die Inbetriebnahme unterliegt folgenden zwei Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Interferenzen verursachen. (2) Das Gerät muss jegliche empfangenen Interferenzen aufnehmen können, einschließlich Interferenzen, die den ordnungsgemäßen Betrieb stören können. Siehe CFR 47, Abschnitt 15.21. 15.19(3).

Tests mit diesem Gerät haben ergeben, dass es alle gültigen Beschränkungen für Digitalgeräte der Klasse B gemäß Kapitel 15 der FCC-Vorschriften einhält. Mit diesen Beschränkungen soll ein angemessener Schutz gegen schädliche Interferenzen bei der Verwendung innerhalb von Wohngebieten geschaffen werden. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Hochfrequenzenergie und kann diese abstrahlen. Bei unsachgemäßer Verwendung kann es schädliche Interferenzen im Funkverkehr verursachen. In Einzelfällen kann es jedoch auch bei sachgemäßer Verwendung zu Interferenzen kommen. Falls dieses Gerät den Radio- oder Fernsehempfang negativ beeinflusst (dies lässt sich durch Aus- und Anschalten des Gerätes überprüfen), sollten folgende Korrekturmaßnahmen ergriffen werden:

- Ändern Sie Ausrichtung oder Standort der Empfangsantenne.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen Gerät und Empfänger.
- Stecken Sie das Gerät an einer Steckdose ein, die an einem anderen Stromkreis als der Empfänger angeschlossen ist.
- Wenden Sie sich bei Problemen an einen Elektrofachhändler oder Fernmeldetechniker.

Vorsichtsmaßnahmen beim Autofahren

Informieren Sie sich über die Gesetze und Bestimmungen zur Nutzung von Mobilgeräten und deren Zubehör in den Regionen, in denen Sie mit dem Fahrzeug unterwegs sind. Halten Sie sich immer an diese Gesetze und Bestimmungen. Der Einsatz dieser Geräte ist in einigen Regionen eventuell verboten oder nur eingeschränkt – zum Beispiel kann er eventuell nur bei Verwendung der Freisprecheinrichtung gestattet sein.

Weitere Informationen finden Sie unter www.motorola.com/callsmart (nur auf Englisch).

Ihr Mobilgerät ermöglicht Ihnen Gespräche und Datenaustausch – nahezu überall und jederzeit dort, wo drahtlose Dienste verfügbar sind und sichere Bedingungen es zulassen. Beim Führen eines Fahrzeugs sind Sie zuallererst für das Fahren verantwortlich. Wenn Sie Ihr Mobilgerät – soweit gesetzlich erlaubt – beim Fahren nutzen möchten, beachten Sie die folgenden Tipps:

- **Machen Sie sich mit Ihrem Motorola-Mobilgerät und seinen Funktionen wie Kurzwahl, Wahlwiederholung und Sprachwahl vertraut.** Die Nutzung dieser Funktionen ermöglicht es Ihnen, Ihr Mobilgerät zu nutzen, ohne dass Ihre Aufmerksamkeit vom Verkehr abgelenkt wird.
- **Benutzen Sie, falls möglich, eine Freisprecheinrichtung.** Machen Sie Ihr Mobilgerät nach Möglichkeit noch komfortabler mit einer der zahlreichen derzeit erhältlichen Motorola Original-Freisprecheinrichtungen.
- **Legen Sie Ihr Mobilgerät in greifbarer Nähe ab.** Sie müssen Ihr Mobilgerät in die Hand nehmen können, ohne den Blick vom Verkehr abzuwenden. Wenn Sie zu einem ungünstigen Zeitpunkt einen Anruf erhalten, lassen Sie ihn nach Möglichkeit von der Mailbox beantworten.
- **Informieren Sie Ihren Gesprächspartner, dass Sie mit dem Fahrzeug unterwegs sind; und beenden Sie erforderlichenfalls das Gespräch, wenn der Verkehr zu stark oder das Wetter zu schlecht ist.** Regen, Schneeregen, Schnee, Eis und selbst ein starkes Verkehrsaufkommen können gefährlich sein.
- **Machen Sie sich beim Fahren keine Notizen, und schauen Sie keine Rufnummern nach.** Rasch eine Merkliste aufzuschreiben oder das Adressbuch durchzublättern lenkt Sie von Ihrer Hauptverantwortlichkeit im Verkehr ab – dem sicheren Fahren.

- **Passen Sie Ihr Verhalten beim Wählen der Verkehrslage an; rufen Sie nach Möglichkeit an, wenn Ihr Fahrzeug steht oder bevor Sie losfahren.** Wenn Sie während der Fahrt anrufen müssen, wählen Sie jeweils nur wenige Zahlen, schauen Sie umgehend wieder auf die Straße und in die Spiegel, und wählen Sie erst dann weiter.
- **Führen Sie keine anstrengenden oder emotionalen Gespräche, die Sie ablenken können.** Machen Sie Ihren Gesprächspartnern deutlich, dass Sie mit dem Fahrzeug unterwegs sind, und beenden Sie Gespräche, die Sie vom Verkehr ablenken können.
- **Nutzen Sie Ihr Mobilgerät für Notrufe.** Wählen Sie bei einem Brand, Verkehrsunfall oder medizinischen Notfall die 112 oder eine andere regionale Notrufnummer (in allen Gebieten mit Mobilfunkabdeckung).
- **Nutzen Sie Ihr Mobilgerät, um anderen in Notfällen zu helfen.** Wenn Sie Zeuge eines Verkehrsunfalls, einer Straftat oder eines anderen schweren Notfalls werden, bei dem Lebensgefahr besteht, wählen Sie 112 oder eine andere regionale Notrufnummer – wie Sie es von anderen erwarten würden, wenn Sie in Not wären.
- **Rufen Sie erforderlichenfalls den Pannendienst oder eine andere besondere Mobilfunknummer für Hilfestellung, die nicht für Notfälle zuständig ist, an.** Wenn Sie ein liegen gebliebenes Fahrzeug sehen, das keine ernsthafte Gefahr darstellt, eine defekte Ampel, einen kleineren Verkehrsunfall, bei dem niemand verletzt zu sein scheint, oder ein Fahrzeug, das Ihres Wissens gestohlen wurde, rufen Sie den Pannendienst oder eine andere besondere Mobilfunknummer an, die nicht für Notfälle zuständig ist (in allen Gebieten mit Mobilfunkabdeckung).

Privatsphäre und Datenschutz

Motorola ist sich der Bedeutung der Privatsphäre und des Datenschutzes bewusst. Da sich einige Funktionen Ihres Mobilgeräts auf Ihre Privatsphäre oder den Schutz Ihrer Daten auswirken können, befolgen Sie diese Empfehlungen, um den Schutz Ihrer persönlichen Daten zu verbessern:

- **Kontrollieren Sie den Zugriff** – Behalten Sie Ihr Mobilgerät bei sich, und lassen Sie es nicht unbeobachtet an Orten zurück, wo andere unkontrolliert darauf zugreifen können. Sperren Sie die Tasten Ihres Geräts, wenn diese Funktion verfügbar ist.
- **Halten Sie die Software auf dem neuesten Stand** – Wenn Motorola oder ein Software-/Anwendungsanbieter einen Patch oder Softwarefix für Ihr Mobilgerät veröffentlicht, mit dem die Sicherheit des Geräts auf den neuesten Stand gebracht wird, installieren Sie ihn so bald wie möglich.
- **Sichern Sie persönliche Daten** – Ihr Mobilgerät kann persönliche Daten an verschiedenen Orten speichern, u. a. auf der SIM-Karte, der Speicherkarte und im Telefonspeicher. Stellen Sie sicher, dass alle persönlichen Daten entfernt oder gelöscht wurden, bevor Sie Ihr Gerät entsorgen, einsenden oder weitergeben. Sie können Ihre persönlichen Daten auch sichern, um diese auf ein neues Gerät zu übertragen.

Hinweis: Weitere Informationen über die Erstellung von Sicherheitskopien oder das Löschen von Daten von Ihrem Mobiltelefon finden Sie unter www.motorola.com/support

- **Online-Konten** – Einige Mobiltelefone bieten ein Motorola-Online-Konto (beispielsweise MOTOBLUR). Informationen zur Verwaltung des Kontos und zur Nutzung der Sicherheitsfunktionen wie Remote Wipe und Gerätelokalisierung (wenn verfügbar) finden Sie bei Ihrem Konto.
- **Anwendungen** – Installieren Sie Anwendungen von Drittanbietern nur von vertrauenswürdigen Quellen. Anwendungen können Zugriff auf private Informationen haben, z.B. Anrufrufen, Standortinformationen und Netzwerkressourcen.
- **Standortbasierte Informationen** – Standortbasierte Informationen umfassen Informationen, die zur Bestimmung des ungefähren Standorts des Mobilgeräts verwendet werden können. Mobiltelefone, die mit einem Mobilfunknetz

verbunden sind, übertragen standortbasierte Daten. Geräte, die über GPS- oder A-GPS-Technologie verfügen, übertragen ebenfalls standortbasierte Daten. Zusätzlich übertragen auch Anwendungen, die standortbasierte Daten benötigen (z. B. Navigationsgeräte), diese Art von Informationen. Diese standortbasierten Daten werden möglicherweise an Dritte weitergegeben, z. B. an Ihren Mobilfunkanbieter, an Anwendungsanbieter, an Motorola und weitere Dienstanbieter.

- **Andere von Ihrem Gerät übertragene Daten** – Ihr Gerät überträgt möglicherweise auch Test- oder andere Diagnose-Informationen (einschließlich standortbasierter Daten) sowie weitere nicht persönliche Daten an Motorola und sonstige Dritte. Diese Informationen werden zur Verbesserung der von Motorola angebotenen Produkte und Dienste verwendet.

Wenn Sie weitere Fragen dazu haben, wie die Nutzung Ihres Mobilgeräts sich auf Ihre Privatsphäre oder den Schutz Ihrer Daten auswirken kann, wenden Sie sich an Motorola unter privacy@motorola.com, oder setzen Sie sich mit Ihrem Dienstanbieter in Verbindung.

Benutzung und Pflege

Bitte beachten Sie die folgenden Hinweise zur Pflege Ihres Mobilgeräts von Motorola:



Flüssigkeiten

Setzen Sie das Mobilgerät weder Wasser, Regen, extremer Luftfeuchtigkeit, Schweiß noch anderen Flüssigkeiten aus. Falls das Mobilgerät nass wird, versuchen Sie nicht, das Trocknen mithilfe eines Ofens oder Haarföns zu beschleunigen, da hierdurch Schäden am Mobiltelefon entstehen können.



Extreme Hitze oder Kälte

Meiden Sie Temperaturen unter 0 °C und über 45 °C.



Mikrowellenofen

Trocknen Sie das Mobilgerät nicht in einem Mikrowellenofen.



Staub und Schmutz

Setzen Sie das Mobilgerät weder Staub, Schmutz, Sand, Nahrungsmittelresten noch anderen potenziell schädlichen Substanzen aus.



Reinigungsmittel

Reinigen Sie das Mobilgerät mit einem trockenen weichen Tuch. Verwenden Sie weder Alkohol noch andere Reinigungsmittel.



Schock und Vibration

Lassen Sie das Mobilgerät nicht fallen.



Schutz

Um zum Schutz Ihres Mobilgeräts beizutragen, vergewissern Sie sich immer, dass die Abdeckungen des Akkus und der Anschlüsse sicher verschlossen sind.



Recycling

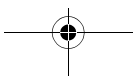
Mobilgeräte und Zubehör

Entsorgen Sie Mobilgeräte oder elektronisches Zubehör (wie Ladegeräte, Headsets oder Akkus) nicht mit dem Hausmüll oder in Feuer. Entsorgen Sie diese Gegenstände gemäß den nationalen Sammel- und Recyclingprogrammen, die von Ihren örtlichen oder regionalen Behörden umgesetzt werden. Sie haben auch die Möglichkeit, nicht mehr benötigte Mobilgeräte und elektronisches Zubehör bei einem von Motorola autorisierten Servicecenter in Ihrer Region zurückzugeben. Einzelheiten zu von Motorola anerkannten nationalen Recyclingprogrammen und weitere Informationen zu Recyclingaktivitäten von Motorola finden Sie unter

www.motorola.com/recycling

Verpackung und Bedienungsanleitung

Entsorgen Sie die Verpackung und die Bedienungsanleitung des Produkts nur gemäß den nationalen Sammel- und Recyclingvorschriften. Weitere Einzelheiten erhalten Sie von den regionalen Behörden.



Software-Copyright-Hinweis

Motorola Produkte enthalten möglicherweise Software von Motorola oder von anderen Herstellern, die in Halbleiterspeichern oder sonstigen Medien gespeichert und urheberrechtlich geschützt sind. Gesetze in den USA und anderen Ländern gewähren Motorola, Inc. und den anderen Software-Herstellern Exklusivrechte an der urheberrechtlich geschützten Software, einschließlich der Exklusivrechte an Vertrieb und Reproduktion der urheberrechtlich geschützten Software. Solche in Motorola-Produkten enthaltene, urheberrechtlich geschützte Software darf in keiner Weise modifiziert, zurückentwickelt, vertrieben oder reproduziert werden. Diese Beschränkung gilt im vollen, gesetzlich zulässigen Umfang. Darüber hinaus werden durch den Kauf von Motorola-Produkten weder direkt, stillschweigend, kraft Rechtsverwirkung noch anderweitig Lizenzrechte im Rahmen der Urheberrechte, Patente oder Patentanmeldungen von Motorola oder anderer Software-Hersteller – unter Ausnahme der gesetzlich mit dem Verkauf des Produkts eingeräumten normalen, einfachen (nicht ausschließlichen) und gebührenfreien Lizenz zur Nutzung des Produkts – gewährt.

Urheberrecht: Inhalte

Das unbefugte Kopieren von urheberrechtlich geschützten Inhalten verstößt gegen die Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes der USA und anderer Länder. Mit diesem Gerät sollen ausschließlich urheberrechtsfreie oder eigene Inhalte sowie solche Inhalte kopiert werden, für die eine entsprechende Genehmigung vorliegt. Wenn Sie sich über Ihre Rechte zum Kopieren von Material nicht im Klaren sind, wenden Sie sich bitte an Ihren Rechtsberater.

INFORMATION ZUR GARANTIELEISTUNG

Motorola leistet Ihnen die Garantie, dem ursprünglichen Käufer, dass der Personal Communicator und die entsprechenden Zubehörartikel, die Sie bei einem autorisierten Motorola Händler (die „Produkte“) erworben haben, mit den geltenden Motorola Spezifikationen, geltend zur Zeit der Herstellung für eine unterschiedliche Zeitdauer ab dem Kaufdatum des/der Produkt(e) (Garantiedauer), konform sind. Die Garantiezeit beginnt ab dem eigentlichen Produktkauf des Erstbenutzers. Das Produkt kann aus einigen unterschiedlichen Teilen bestehen, wobei diese einer unterschiedlichen Garantiezeit unterliegen können (nachstehend „Garantiezeit“). Die unterschiedlichen Garantiezeiten sind:

- a) Vierundzwanzig (24) Monate für Mobilfunkgeräte und zwölf (12) Monate für Zubehör (unabhängig davon, ob das Zubehör in der Verkaufspackung enthalten war oder selbständig verkauft wurde) mit Ausnahme der Verschleißteile und Zubehör, welche unter (b) und (c) fallen;
- b) Sechs (6) Monate für die folgenden Verschleißteile und Zubehör: Akkus, und
- c) Neunzig (90) Tage für die Datenträger, auf denen jede beliebige Form von Software geliefert wird, zum Beispiel CD- ROM, Speicherkarte.

Sollte das Produkt diesen Spezifikationen nicht entsprechen, sind Sie verpflichtet, Motorola innerhalb von 2 Monaten nach Feststellung eines Fehlers im Material, in der Verarbeitung oder der Nichterfüllung der Spezifikationen und in jedem Fall vor Ablauf der Garantiezeit zu unterrichten und das Produkt unverzüglich zur Reparatur an das autorisierte Motorola Reparatur- oder Kundendienstcenter einzuschicken. Motorola ist weder an Produktangaben gebunden, die nicht direkt von Motorola stammen, noch treffen Motorola die dem Verkäufer des Produkts obliegenden Gewährleistungsverpflichtungen.

Während der Garantiezeit besteht Ihr Garantieanspruch ausschließlich darin, dass das defekte Produkt kostenlos nach Wahl von Motorola entweder repariert oder ausgetauscht wird oder anderenfalls der gezahlte Kaufpreis abzüglich einer Nutzungsentschädigung des Produktes seit Lieferung zurückerstattet wird. Diese Garantieleistungen enden mit Ablauf der Garantiezeit.

Dies sind die vollständigen und ausschließlichen Garantieleistungen für einen Motorola Personal Communicator mit Zubehör, die alle sonstigen ausdrücklichen oder stillschweigenden Garantieleistungen, Bedingungen oder Bestimmungen ersetzen.

Soweit Sie das Produkt nicht als Verbraucher erworben haben, schließt Motorola alle sonstigen ausdrücklichen oder stillschweigenden Garantieleistungen, Bedingungen oder Bestimmungen, wie etwa Eignung für einen Verwendungszweck und übliche Beschaffenheit, aus.

In dem rechtlich zulässigen Umfang schließt Motorola jede Haftung für Schäden oder Datenverluste, die den Kaufpreis übersteigen, sowie für auf Grund der Nutzung bzw. Unmöglichkeit der Nutzung entstandene beiläufige, außergewöhnliche oder Folgeschäden¹ aus.

Diese Garantie beeinflusst nicht Ihre gesetzlichen Ansprüche als Verbraucher, wie etwa Gewährleistung der Eignung für die gewöhnliche Verwendung sowie der Beschaffenheit, die bei Sachen der gleichen Art üblich ist, sowie die Ansprüche gegen den Verkäufer des Produkts aus dem Kaufvertrag.

INANSPRUCHNAHME DER GARANTIELEISTUNGEN

In den meisten Fällen wird der autorisierte Motorola Händler, bei dem Sie den Motorola Personal Communicator mit Originalzubehör erworben haben und/oder von dem das Produkt installiert worden ist, die Garantieansprüche anerkennen und/oder entsprechende Garantieleistungen vornehmen.

Alternativ können Sie sich auch bei der Kundendienstabteilung Ihres Mobilfunkbetreibers erkundigen, wie Sie Garantieleistungen in Anspruch nehmen können oder gehen Sie auf die Internetseite:

<http://www.motorola.com/support/warrantyselector>

¹ insbesondere Nutzungsausfall, Zeitverlust, Datenverlust, Unannehmlichkeiten, Geschäftsausfall, entgangener Gewinn oder entgangene Einsparungen.

Soweit in dem Land, in dem der Erwerb erfolgt ist, nach den gesetzlichen Vorschriften dem Verbraucher ein erweiterter Reparaturdienst für einen längeren Zeitraum als ein Jahr nach Erwerb des Produktes angeboten werden muss, wird diese Garantie von autorisierten Motorola Kundendienstcentern oder von Motorola direkt beauftragten Händlern in dem Land, in dem der Kauf erfolgt, entsprechend den in den vorliegenden Garantiehinweisen aufgeführten Konditionen geleistet. Bitte beachten Sie jedoch, dass Sie dann, wenn der Motorola Fachhändler das Produkt direkt bei Motorola in dem Land eingekauft hat, in dem der Erwerb erfolgt ist auf diesen Verkaufsort verwiesen werden, da dort gegebenenfalls gesetzliche Vorschriften zu Gunsten des Verbrauchers zur Erweiterung der Gewährleistungspflichten über das erste Jahr hinaus bestehen. Bitte beachten Sie auch, dass Sie dann, wenn der Motorola Fachhändler das Produkt direkt in einem Land Motorola eingekauft hat, in dem Motorola nicht zu einem Reparatur-Zusatzservice im zweiten Jahr nach dem Erwerb verpflichtet ist, Sie auf diesen Verkaufsort verwiesen werden; jedoch können gegebenenfalls in Ihrem Land andere Bestimmungen zu Gunsten des Verbrauchers zur Erweiterung der Gewährleistungspflichten über das erste Jahr gelten, die für den Verkäufer oder Importeur, nicht aber für den Hersteller gelten und Sie werden dann an diese weiterverwiesen.

GELTENDMACHUNG

Zur Geltendmachung der Garantie sind der defekte Personal Communicator und/oder die betreffenden Zubehörteile an das autorisierte Motorola Reparatur- oder Kundendienstcenter in der von Motorola gelieferten Originalkonfiguration und -verpackung zurückzusenden. Achten Sie darauf, eventuelle Zusatzteile, wie beispielsweise Ihre SIM-Karte, zu entfernen. Das Produkt muss außerdem mit Ihrem Namen, Ihrer Adresse, Ihrer Telefonnummer und dem Namen des Mobilfunkbetreibers versehen sein, und es muss eine Fehlerbeschreibung beigefügt werden. Falls der Personal Communicator in einem Kraftfahrzeug installiert ist, sollte das Auto dem autorisierten Reparatur- oder Kundendienstcenter vorgeführt werden, da für die Fehlersuche eine Überprüfung der Gesamtinstallation im Wagen notwendig sein könnte.

Damit Sie unsere Garantieleistungen in Anspruch nehmen können, müssen Sie den Kaufbeleg oder einen vergleichbaren Kaufnachweis vorlegen, aus dem das

Kaufdatum hervorgeht. Auf dem Gerät müssen außerdem die originale kompatible elektronische Seriennummer (IMEI) und die mechanische Seriennummer (MSN) deutlich sichtbar sein. Diese Informationen sind dem Produkt zu entnehmen. Sie haben darauf zu achten, dass alle Reparatur- und Kundendienstarbeiten stets von einem autorisierten Motorola Kundendienstcenter entsprechend den Motorola Kundendienstbedingungen ausgeführt werden.

Unter Umständen werden Sie aufgefordert, zusätzliche Angaben darüber vorzulegen, dass die Wartung des Produkts ausschließlich über autorisierte Motorola Kundendienstcenter erfolgt ist; über alle bisherigen Reparaturen sind daher unbedingt Unterlagen aufzubewahren und zur Verfügung zu stellen, wenn Fragen hinsichtlich der Wartung auftreten.

VORAUSSETZUNGEN FÜR GARANTIELEISTUNGEN

Die Garantieansprüche können nicht berücksichtigt werden, falls die Typ- oder Seriennummer des Produktes verändert, gelöscht, dupliziert, entfernt oder unkenntlich gemacht worden ist. Motorola behält sich deshalb das Recht vor, den kostenlosen Garantieservice zu verweigern, falls die erforderliche Dokumentation nicht oder nur unvollständig vorgelegt werden kann, unlesbar oder nicht in Übereinstimmung mit den Daten des Herstellers ist.

Nach Wahl von Motorola erfolgt im Falle einer Reparatur des Produktes ein Software-Reflashing, ein Austausch von Einzelteilen oder Chipkarten gegen funktional gleichwertigen Ersatz, erneuerte oder neue Einzelteile oder Chipkarten. Garantie für ausgetauschte Einzelteile, Zubehörteile, Akkus oder Chipkarten wird nur für die verbleibende Dauer der ursprünglichen Garantiezeit übernommen. Die ursprüngliche Garantiezeit verlängert sich dadurch nicht. Alle ausgetauschten Originalteile (Zubehörteile, Akkus, Einzelteile oder Personal Communicator Ausrüstung) gehen in das Eigentum von Motorola über. Motorola übernimmt keine Garantie für Installation, Wartung und Service von Produkten, Zubehörteilen, Akkus oder Einzelteilen.

Motorola übernimmt keinerlei Haftung für Probleme oder Schäden durch nicht von Motorola vertriebene Zusatzgeräte, die an das Produkt angeschlossen oder zusammen mit dem Produkt verwendet werden. Ebenso übernimmt Motorola keine Garantie für den störungsfreien Betrieb von Motorola Geräten in Verbindung mit

Zusatzgeräten. Derartige Zusatzgeräte werden ausdrücklich von dieser Garantie ausgeschlossen.

Soweit das Produkt in Verbindung mit nicht von Motorola gelieferten Zusatz- bzw. Peripheriegeräten verwendet wird, garantiert Motorola nicht den störungsfreien Betrieb der aus Produkt und Peripherieeinrichtung bestehenden Gerätekombination und erkennt keine Garantieansprüche in Fällen an, in denen das Produkt im Rahmen einer solchen Gerätekombination genutzt wird und Motorola die Mängelfreiheit des Produktes feststellt. Motorola schließt ausdrücklich jede Haftung für Schäden an Motorola Geräten und für sonstige Schäden aus, die in irgendeiner Weise durch die Verwendung des Personal Communicator, der Zubehörteile, Software Applikationen und Peripheriegeräte (insbesondere Akkus, Ladegeräte, Adapter, Netzteile etc.) verursacht werden, wenn diese Zubehörteile, Software Applikationen bzw. Peripheriegeräte nicht von Motorola hergestellt und geliefert wurden.

GARANTIEAUSSCHLUSS

Diese Garantie gilt nicht für Fehler durch Beschädigung, Missbrauch, unsachgemäße Handhabung, Versäumnis oder mangelnde Sorgfalt und gleichfalls nicht für Fehler auf Grund von Änderungen oder Reparaturen durch nicht autorisierte Personen.

Die Garantie für dieses Produkt ist insbesondere ausgeschlossen bei:

- 1 Fehlern oder Beschädigungen, die durch unsachgemäße, ungewöhnliche oder nicht bestimmungsgemäße Verwendung des Produktes verursacht worden sind.
- 2 Fehlern oder Beschädigungen, die auf Missbrauch, Zugang zu inkompatiblen Quellen, Unfall oder Versäumnis zurückzuführen sind.
- 3 Fehlern oder Beschädigungen aufgrund unsachgemäßen Betriebs oder Testens, unkorrekter Wartung, Installation, Anpassung, Verwendung unerlaubter Software Applikationen oder Modifikationen.
- 4 Bruch oder Beschädigung der Antenne, sofern dies nicht direkt auf Material- oder Verarbeitungsfehler zurückzuführen ist.
- 5 Produkten, die nicht von Motorola so zerlegt oder repariert worden sind, dass der Betrieb des Produktes oder eine angemessene Untersuchung und Überprüfung zur Feststellung des Garantieanspruches unmöglich ist.

- 6 Fehlern oder Beschädigungen im Zusammenhang mit Reichweite, Netzabdeckung, Verfügbarkeit, Dienstgüte oder Betrieb des Funknetzes durch den Mobilfunkbetreiber.
- 7 Fehlern oder Beschädigungen wegen Feuchtigkeit, Eindringen von Flüssigkeiten oder verschütteten Lebensmitteln.
- 8 Überdehnung der Spiralkabel oder Bruch der Verbindungsstecker an den Steuergeräten des Produktes.
- 9 Plastikgehäusen oder sonstigen Außenflächen, die durch normale Benutzung verkratzt oder beschädigt sind.
- 10 Lederhüllen (die einer gesonderten Herstellergarantie unterliegen).
- 11 Produkten, die über einen beschränkten Zeitraum gemietet sind.
- 12 Periodische Wartungs- und Reparaturarbeiten oder Austausch von Teilen wegen Verschleiß.

Hinweis: Die Lebensdauer des wiederaufladbaren Akkus Ihres Personal Communicator sowie Sprech- und Standby-Zeiten hängen von den örtlichen Empfangsbedingungen und Netzwerk-Konfigurationen ab. In den Spezifikationen für Ihren Motorola Personal Communicator als Verbrauchsgut ist angegeben, dass Sie in den ersten 6 Monaten ab Kaufdatum mit der optimalen Leistungsfähigkeit des Gerätes rechnen können und dass der Akku bis zu zweihundert (200) Mal aufgeladen werden kann (Zeitraum der optimalen Leistung).

Die Garantieleistung für wiederaufladbare Motorola Akkus erlischt, a) wenn die Akkus mit anderen als den von Motorola für die Ladung der betreffenden Akkus als geeignet anerkannten Geräten aufgeladen werden, b) die Versiegelungen der Akkus zerbrochen oder beschädigt sind, c) die Akkus in einem anderen Gerät oder zu einem anderen Zweck als in dem bestimmungsgemäßen Mobiltelefon verwendet worden sind.

Abhängig von den Nutzungsbedingungen und Ihren Nutzungsgewohnheiten kann es zu Verschleißerscheinungen und mechanischen Problemen an Bauteilen, wie dem Gehäuse, der Lackierung, Baugruppen, Bauuntergruppen, dem Display und der Tastatur des Produktes sowie an jeglichem Zubehör kommen, das nicht zur Grundausstattung des Produktes gehört. Die Reparatur von Verschleißerscheinungen und der Ersatz verbrauchbarer Bestandteile, wie Batterien, nach Ablauf der im Betriebshandbuch beschriebenen optimalen

Leistungsfähigkeit, fällt in den Verantwortungsbereich des Käufers und wird daher nicht von der kostenlosen Motorola Reparaturgarantie umfasst.

INSTALLIERTE DATEN

Vor Einsendung Ihres Produktes zur Ausführung von Garantiearbeiten notieren Sie sich bitte und verwahren Sie alle Daten, die Sie in Ihr Produkt eingegeben haben, beispielsweise Namen, Anschriften, Telefonnummern, Nutzer- und Zugangscode, Notizen etc., da solche Daten bei dem Reparatur- oder Wartungsvorgang u. U. gelöscht werden oder verloren gehen können.

Sie werden darauf hingewiesen, dass in Ihr Produkt heruntergeladenes Material wie etwa Klingeltöne, Melodien, Screensavers, Wallpaper, Spiele etc. bei dem Reparatur- oder Prüfungsvorgang u. U. gelöscht werden oder verloren gehen können. Motorola übernimmt hierfür keine Haftung. Material, das von Motorola bereits im Rahmen der Grundausstattung auf Ihrem Produkt installiert wurde, bleibt von dem Reparatur- und Prüfungsvorgang in der Regel unberührt.

REPARATUREN AUSSERHALB DER GARANTIE

Soweit Sie Motorola auffordern, Ihr Produkt nach Ablauf der Garantiezeit zu reparieren oder Mängel oder Fehler zu beheben, die nicht von dieser Garantie umfasst sind, kann Motorola nach eigenem Ermessen diese Reparaturen gegen Entgelt ausführen oder Sie an einen autorisierten Dritten zur Ausführung der Reparaturen verweisen.



Copyright und Marken

www.hellomoto.com

Bestimmte Funktionen, Dienste und Anwendungen sind netzwerkabhängig und u. U. nicht in allen Regionen verfügbar. Es können zusätzliche Bedingungen, Bestimmungen und/oder Änderungen gelten. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Mobilfunkanbieter.

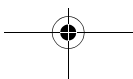
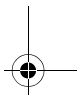
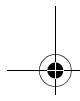
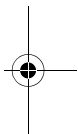
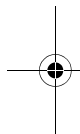
Alle Funktionen, Funktionalitäten und andere Produktspezifikationen sowie die in diesem Handbuch enthaltenen Informationen basieren auf den neuesten verfügbaren Informationen, die zum Zeitpunkt des Drucks für korrekt befunden wurden. Motorola behält sich das Recht vor, Informationen oder Spezifikationen ohne Ankündigung oder Verpflichtungen zu ändern.

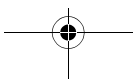
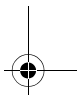
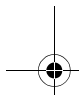
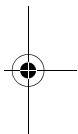
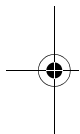
MOTOROLA, das Logo mit dem stilisierten M, MOTOBLUR und das Logo von MOTOBLUR sind Marken oder eingetragene Marken von Motorola Trademark Holdings, LLC. Die Bluetooth-Marken gehören dem Eigentümer und werden von Motorola Mobility, Inc. unter Lizenz verwendet. Google, das Google Logo, Google Maps, Gmail, YouTube, Picasa, Android und Android Market sind Marken der Google, Inc. Facebook ist eine eingetragene Marke der Facebook, Inc. Alle sonstigen Produkt- oder Dienstleistungsamen sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber. © 2010 Motorola, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Achtung: Nicht explizit von Motorola genehmigte Änderungen oder Modifikationen am Mobiltelefon führen zum Erlöschen der Betriebserlaubnis des Benutzers.

Produkt-ID: Motorola EX112

Handbuchnummer: 68004132007





Zubehör



Weitere Informationen



Unter:

Zubehör:

www.motorola.com

Benutzerhandbücher:

www.motorola.com/support



68004132007